

O<sub>2</sub>

# Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise

Format EDIFACT D 99B

Version 1.08

Stand: 02.02.2010

## Inhaltsverzeichnis

<b>1 Allgemeine Dokumenteninformationen.....</b>	<b>4</b>
<b>1.1 Formale Angaben.....</b>	<b>4</b>
1.1.1 Dokumentenhistorie .....	4
<b>2 Einleitung .....</b>	<b>5</b>
<b>3 Nachrichtenaufbau-Diagramm O<sub>2</sub>- Einzelgesprächsnachweis im Ausgabeformat EDIFACT .....</b>	<b>8</b>
<b>4 Genutzte Segmente bzw. Segmentgruppen und ihre Häufigkeit bei dem O<sub>2</sub>-Einzelgesprächsnachweis im Ausgabeformat EDIFACT .....</b>	<b>9</b>
<b>5 Erläuterung der Segmente und Datenelemente .....</b>	<b>11</b>
<b>5.1 Service-Segmente UNA und UNB.....</b>	<b>11</b>
5.1.1 Segment UNA - Trennzeichenvorgabe .....	11
5.1.2 Segment UNB - Absender- und Empfängererkennung .....	12
<b>5.2 Header Section .....</b>	<b>13</b>
5.2.1 Segment UNH - Beginn des O <sub>2</sub> - Einzelverbindungsna	13
5.2.2 Segment BGM – Rechnungsnummer .....	14
5.2.3 Segment DTM - Dokumentendatum .....	15
5.2.4 Segment-Gruppe 1 .....	16
5.2.5 Segment-Gruppe 2 .....	17
5.2.6 Segment-Gruppe 5 .....	19
5.2.7 Segment-Gruppe 6 .....	20
5.2.8 Segment-Gruppe 7 .....	20
5.2.9 Segment-Gruppe 8 .....	21
<b>5.3 Detail Section - Segment-Gruppe 26.....</b>	<b>22</b>
5.3.1 Segment LIN - Strukturebenen der Einzelgesprächsnachweise .....	22
5.3.2 Segment IMD- Positionsbeschreibende Merkmale .....	23
5.3.3 Segment QTY - Mengen .....	24
5.3.4 Segment DTM – Dauer .....	25
5.3.5 Segment DTM – Startzeit .....	25
5.3.6 Segment-Gruppe 27 .....	26
5.3.7 Segment-Gruppe 33 .....	27
<b>5.4 Summary Section.....</b>	<b>29</b>

5.4.1 Segment UNS - Abschnittskontrollsegment .....	29
5.4.2 Segment-Gruppe 50 .....	29
5.4.3 Segment UNT .....	30

<b>6 Beispiel einer EDIFACT-Nachricht für einen O<sub>2</sub>- Einzelgesprächsnachweis .....</b>	<b>31</b>
--	-----------

<b>7 Abweichungen der Nachricht gegenüber dem Subset EVA der Deutschen Telekom AG .....</b>	<b>32</b>
---	-----------

## 1 Allgemeine Dokumenteninformationen

### 1.1 Formale Angaben

#### 1.1.1 Dokumentenhistorie

Version	Datum	Freigeber	Kommentar
0.99	23.11.2001	R-D Bott, GLI	Entwurf
1.00	14.12.2001	R-D Bott, GLI	
1.01	15.11.2002	R-D Bott, GLI	Änderung Name O <sub>2</sub> , insbesondere auch Kennung in UNB, BGM, MOA bis zu 4 NKstellen
1.02	31.10.2003	R-D Bott, GLI	DTM+48, kein Formatqualifier 402 mehr, Korrektur Segmentaufbau BGM,NAD
1.03	26.11.2003	R-D Bott, GLI	Mobilfunknummer ohne internationale Vorwahl, IMD-MON
1.04	23.07.2004	A.Karnetzki, GLI	Ergänzung um: Abrechnungsperiode, Rechnungsdatum, Rechnungsempfänger, Typ, Anzahl SMS und Endbetrag. Korrektur von Segmentgruppen-Nummern für EDIFACT Release D.99B. Korrektur bei Angabe der Nachkommastellen für Beträge.
1.05	30.11.2005	M. Wünscher, o2	Ergänzung um: Minutenangabe bei Quantity / Punkt 5.3.3
1.06	14.06.2006	M. Wünscher, o2	Anpassung des Kapitel 5.3.5 Segment DTM – Startzeit
1.07	18.02.2008	C. Pusch, o2	Anpassung des Kapitel 5.3.2 Segment IMD
1.08	02.02.2010	R-D Bott, CCG	Erweiterung für Bruttoleistungen anderer Anbieter: SG27 MOA+132, SG50 MOA+132

Client Computing Germany, ehe. GLImbH, Keferloher Str. 24, 85540 Haar

## 2 Einleitung

Die Beschreibung des O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweises im Ausgabeformat EDIFACT besteht aus folgenden Abschnitten:

Nachrichtenaufbaudiagramm (ETEIB)

Segmenttabelle (O<sub>2</sub>)

Erläuterung der Segmente und Datenelemente

Beispieldatei

Änderungen gegenüber dem elektronischen Einzelverbindungs nachweis EVA der deutschen Telekom AG

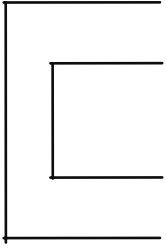
Diese Beschreibung kann aufgrund von Erfahrungswerten geändert werden.

### Übertragungsdatei

Die Einzelgesprächsdaten werden in einer eigenen Übertragungsdatei übermittelt.

- Die Übertragungsdatei besteht aus Nachrichten und Service-Segmenten.
- Die Übertragungsdatei beginnt mit dem Nutzdaten-Kopfsegment (UNB) und endet mit dem Nutzdaten-Endesegment (UNZ).

Die Übertragungsdatei hat folgende Struktur:

	<b>Segmentfolge der Übertragungsdatei</b>	<b>Segment-TAG</b>	<b>Status</b>
	Trennzeichen-Vorgabe	UNA	kann
	Nutzdaten-Kopfsegment	UNB	muß
	Nachrichten-Kopfsegment	UNH	muß
	Nutzdaten-Segmente	wie erforderlich	
	Nachrichten-Endesegmente	UNT	muß
	Nutzdaten-Endesegment	UNZ	muß

### Nachricht

Die Daten, die zu einem Geschäftsvorfall gehören, werden in einer Nachricht zusammengefaßt.

- Die Nachricht ist eine Folge von Segmenten.
- Die Nachricht beginnt mit dem Nachrichten-Kopfsegment (UNH) und endet mit dem Nachrichten-Endesegment (UNT).

Einzelgesprächsnachweise werden im Nachrichtentyp INVOIC übermittelt.

Für den O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweis wird das UNTDID (UNITED NATIONS TRADE DATA INTERCHANGE DIRECTORY) 99B genutzt.

# Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise

## Format EDIFACT D99B

- Message type identifier: INVOIC
- Message type version number: D
- Message type release: 99B
- Controlling agency: UN

Die Nachricht INVOIC gliedert sich in Kopf-, Positions- und Summenteil.

Im nachfolgenden Nachrichtenaufbau-Diagramm bzw. in der Segmenttabelle wird

- die Reihenfolge,
- der Status der Segmente und Segmentgruppen (M = mandatory, C = conditional)
- und die maximale Wiederholhäufigkeit angegeben.

Wie oft ein Segment im Subset vorkommt, wird bei der Segment- und Datenelementdefinition beschrieben.

### Segment

- Ein Segment ist eine in die Nachricht eingebettete Informationseinheit.
- Ein Segment ist die Zusammenfassung von logisch zusammenhängenden Datenelementen und/oder Datenelementgruppen.
- Segmente stehen innerhalb einer Nachricht immer in der im Nachrichtenaufbau-Diagramm definierten Reihenfolge.
- Ein Segment beginnt mit einem Segment-Bezeichner (z.B. DTM), der jedes Segment identifiziert und endet mit einem Segment-Endezeichen (z.B. ').
- Man unterscheidet Service-Segmente (z.B. UNH, UNT) und Nutzdaten-Segmente (z.B. DTM)

### Datenelement

Ein Datenelement ist die kleinste Informationseinheit in einem Segment. Zwei oder mehr Datenelemente können zu einer Datenelementgruppe zusammengefaßt werden. Diese werden Gruppendatenelemente genannt.

- Datenelemente, Datenelementgruppen und Datenelemente innerhalb einer Datenelementgruppe stehen innerhalb eines Segmentes bzw. einer Datenelementgruppe immer in einer fest definierten Reihenfolge. Anhand ihrer Position können sie identifiziert werden.
- Für Datenelemente und Datenelementgruppen gelten wie für die Segmente einer Nachricht folgende Stati:
  - - Muß (mandatory)
  - - Kann (conditional)

Zur Darstellung der Datenformate wird die UNTDED-Schreibweise verwendet (UNTDED-United Nations Trade Data Element Directory).

### Beispiele von Datenformaten:

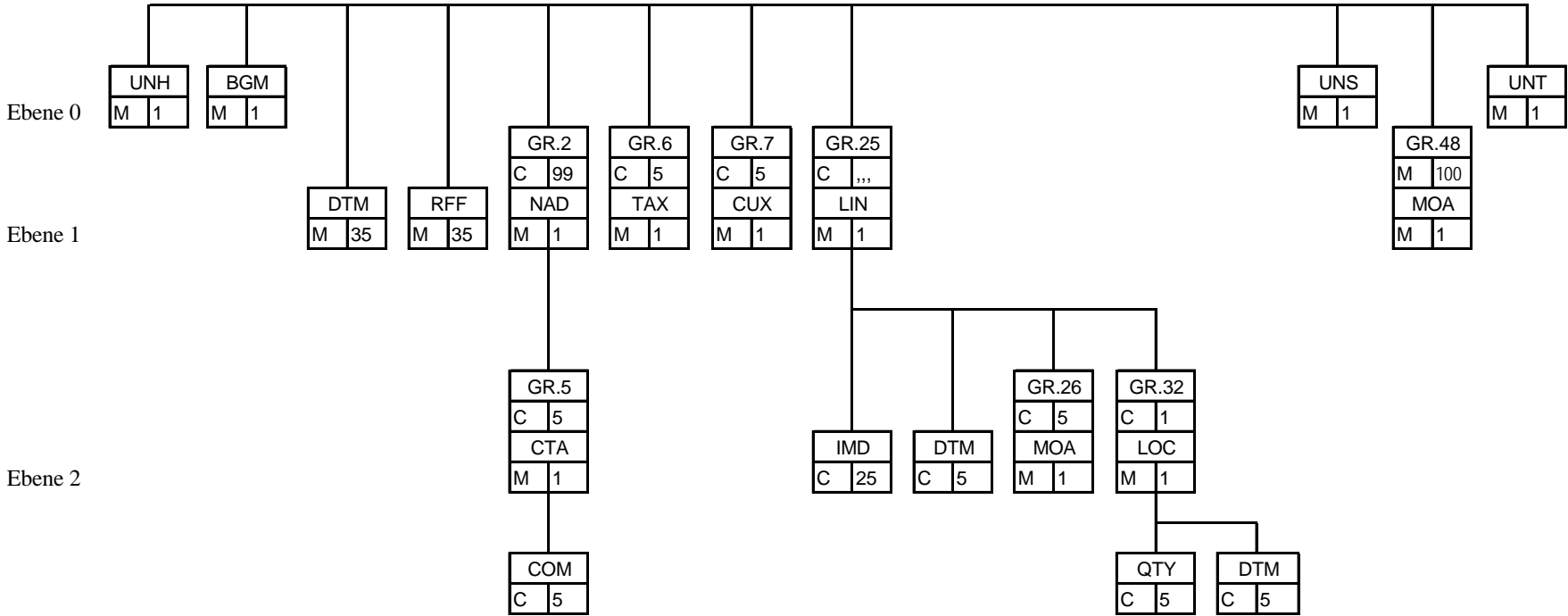
a2	2 alphabetische Zeichen, feste Länge
n6	6 numerische Zeichen, feste Länge
an3	3 alphanumerische Zeichen, feste Länge
a..7	7 alphabetische Zeichen, variable Länge
n..15	15 numerische Zeichen, variable Länge
an..70	70 alphanumerische Zeichen, variable Länge

Die Darstellungen basieren auf den ISO-Standards ISO 7372 und ISO 9735.

## Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise Format EDIFACT D99B

Die im UNA-Segment definierten Trennzeichen trennen Segmente, Gruppendatenelemente, Datenelemente und Datenelementgruppen voneinander.

3 Nachrichtenaufbau-Diagramm O<sub>2</sub>- Einzelgesprächsnachweis im Ausgabeformat EDIFACT



EDIFACT Release INVOIC 99B



## 4 Genutzte Segmente bzw. Segmentgruppen und ihre Häufigkeit bei dem O<sub>2</sub>-Einzelgesprächsnachweis im Ausgabeformat EDIFACT

### HEADER SECTION

Tag	Name	Status	Wiederholungsfaktor
UNH	Message header	M	1
BGM	Beginning of the message	M	1
DTM	Date/time/period	M	3
Segment group 1		C	3
RFF	Reference	M	1
Segment group 2		C	2
NAD	Name and address	M	1
Segment group 5		C	1
CTA	Contact information	M	1
COM	Communication contact	C	2
Segment group 7		C	1
CUX	Currencies	M	1

### DETAIL SECTION

Tag	Name	Status	Wiederholungsfaktor
Segment group 26		C	9999999
LIN	Line Item	M	1
IMD	Item Description	C	3
QTY	Quantity	C	1
DTM	Date/time/period	C	2
Segment group 27		C	2
MOA	Monetary amount	M	1
Segment group 33		C	2
LOC	Place/Location	M	1

Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise  
Format EDIFACT D99B

SUMMARY SECTION

Tag	Name	Status	Wiederholungsfaktor
UNS	Section control	M	1
MOA	Segment group 50	M	2
	Monetary amount	M	1

Hinweis: Die Segmentgruppen enthalten nur die genutzten Segmente.

## 5 Erläuterung der Segmente und Datenelemente

### 5.1 Service-Segmente UNA und UNB

#### 5.1.1 Segment UNA - Trennzeichenvorgabe

Segment: UNA  
Segment-Name: Trennzeichen-Vorgabe  
Verwendungszweck: Absender- und Empfängererkennung  
Status: C

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
	COMPONENT DATA	M	an1	'.'
	ELEMENT SEPARATOR			
	DATA ELEMENT SEPARATOR	M	an1	'+'
	DECIMAL NOTATION	M	an1	'.'
	RELEASE INDICATOR	M	an1	'?'
	REPETITION SEPARATOR	M	an1	'*'
	SEGMENT TERMINATOR	M	an1	' ' ' (Hochkomma)

Beispiel:  
UNA:+.?\*'

# Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise Format EDIFACT D99B

## 5.1.2 Segment UNB - Absender- und Empfängererkennung

Message Section: Header  
 Segment-Gruppe:  
 Segment: UNB  
 Segment-Name: Interchange header  
 Verwendungszweck: Absender- und Empfängererkennung der Übertragungsdatei

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
S001	SYNTAX IDENTIFIER	M		
0001	Syntax identifier	M	an4	'UNOC'
0002	Syntax version number	M	n1	'4'
0080	Service code list directory version no	C	an..6	
0133	Character encoding, coded	C	an..3	
S002	INTERCHANGE SENDER	M		
0004	Interchange sender Identification	M	an..35	'O <sub>2</sub> MOBILFUNK'
0007	Identification code qualifier	C	an..4	
0008	Interchange sender internal identific.	C	an..14	
0042	Interchange sender internal sub id	C	an..35	
S003	INTERCHANGE RECIPIENT	M		
0010	Interchange recipient identification	M	an..35	Code von O <sub>2</sub> für den Empfänger
0007	Identification code qualifier	C	an..4	
0014	Interchange recipient internal id	C	an..14	
0046	Interchange recipient internal sub id	C	an..35	
S004	DATE/TIME OF PREPARATION	M		
0017	Date	M	n8	Datum der Nachrichtenerstellung (CCYYMMDD)
0019	Time	M	n4	Uhrzeit der Nachrichtenerstellung (HHMM)
0020	INTERCHANGE CONTROL REFERENCE	M	an..14	
S005	RECIPIENTS REFERENCE, PASSWORD	C		
0022	Recipient's reference/password	M	an..14	Referenznummer der Übertragung
0025	Recipient's reference/password qualifier	C	an2	
0026	APPLICATION REFERENCE	C	an..14	
0029	PRECESSING PRIORITY CODE	C	a1	
0031	ACKNOWLEDGEMENT REQUEST	C	n1	
0032	COMMUNICATIOS AGREEMENT ID	C	an..35	
0035	TEST INDICATOR	C	n1	

Beispiel:  
 UNB+UNOC:4+o2 MOBILFUNK+9999+20100210:1200+2010051012004700'

Die weitergehenden Möglichkeiten der Syntax-Version 4 werden nicht genutzt.

# Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise Format EDIFACT D99B

## 5.2 Header Section

### 5.2.1 Segment UNH - Beginn des O<sub>2</sub>- Einzelverbindungsachweises

Message Section: Header  
Segment-Gruppe: UNH  
Segment: Message header  
Verwendungszweck: Beginn des Einzelverbindungsachweises

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
0062	MESSAGE REFERENCE NO.	M	an..14	laufende Nummer der Nachricht
S009	MESSAGE IDENTIFIER	M		
0065	Message type	M	an6	'INVOIC'
0052	Message version number	M	an..6	'D'
0054	Message release number	M	an..3	'99B'
0051	Controlling agency	M	an..2	'UN'
0057	Association assigned code	C	an..6	
0110	Code list directory version number	C	an..6	
0113	Message type sub-function id	C	an..6	
0068	COMMON ACCESS REFERENCE	C	an..35	
S010	STATUS OF TRANSFER	C		
0070	Sequence of transfer	M	n..2	
0073	First and last transfer	C	an1	
S016	MESSAGE SUBSET IDENTIFICATION	C		
0115	Message subset identification	M	an..14	'VIMOEV'
0116	Message subset version number	C	an..3	1
0118	Message subset release number	C	an..3	1
0051	Controlling agency, coded	C	an..3	
S017	MESSAGE IMPLEMENTATION GUIDELINE ID	C		
0115	Message implementation guideline id	M	an..14	
0116	Message implementation guideline vers no	C	an..3	
0118	Message implementation guideline rel no	C	an..3	
0051	Controlling agency, coded	C	an..3	
S018	SCENARIO IDENTIFICATION	C		
0115	Scenario identification	C	an..14	
0116	Scenario version number	C	an..3	
0118	Scenario release number	C	an..3	
0051	Controlling agency, coded	C	an..3	

Beispiel:  
UNH+1+INVOIC:D:99B:UN+++VIMOEV:1:1'

# Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise

## Format EDIFACT D99B

### 5.2.2 Segment BGM – Rechnungsnummer

Message Section: Header  
Segment-Gruppe: BGM  
Segment: Beginning of message  
Verwendungszweck: Rechnungsnummer

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
C002	DOCUMENT / MESSAGE NAME	C		
1001	Document/message name, coded	C	an..3	'130' Einzelgesprächsnachweise
1131	Codelist qualifier	C	an..3	
3055	Code list responsible agency, coded	C	an..3	
1000	Document/message name	C	an..35	
C106	DOCUMENT/MESSAGE IDENTIFICATION	C		
1004	DOCUMENT/MESSAGE NO.	M	an..35	o2/Rechnungsnummer
1056	Version	C	an..9	
1060	Revision number	C	an..6	
1225	MESSAGE FUNCTION, CODED	C	an..3	
4343	RESPONSE TYPE, CODED	C	an..3	

Beispiel:  
BGM+130+o2/1234567890'

# Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise

## Format EDIFACT D99B

### 5.2.3 Segment DTM - Dokumentendatum

Message Section: Header  
Segment-Gruppe:  
Segment: DTM  
Segment-Name: Date/time/period  
Verwendungszweck: Dokumentendatum

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
C507	DATE/TIME/PERIOD	M		
2005	Date/time/period qualifier	M	an..3	'3' Rechnungsdatum
2380	Date/time/period	C	an..35	Dokumentendatum in der Form CCYYMMDD,
2379	Date/time/period/format qualifier	C	an..3	'102' (CCYYMMDD);

Beispiel: DTM+3:20100221:102'

Message Section: Header  
Segment-Gruppe:  
Segment: DTM  
Segment-Name: Date/time/period  
Verwendungszweck: Abrechnungsperiode (Beginn - Ende)

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
C507	DATE/TIME/PERIOD	M		
2005	Date/time/period qualifier	M	an..3	'155' Beginn der Abrechnungsperiode
2380	Date/time/period	C	an..35	'156' Ende der Abrechnungsperiode
2379	Date/time/period/format qualifier	C	an..3	Datum in der Form CCYYMMDD, '102' (CCYYMMDD)

Beispiel:  
DTM+155:20100401:102'  
DTM+156:20100430:102'

# Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise

## Format EDIFACT D99B

### 5.2.4 Segment-Gruppe 1

#### 5.2.4.1 Segment RFF - Rechnungs-, Kunden-, Vertragsnummer

Message Section: Header  
Segment-Gruppe: 1  
Segment: RFF  
Segment-Name: Reference  
Verwendungszweck: Rechnungs-, Kunden-, Vertragsnummer

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
C506	REFERENCE	M		
1153	Reference qualifier	M	an..3	'IV' Rechnungsnummer 'IT' Kundennummer (Accountnummer) 'CT' Rahmenvertragsnummer
1154	Reference number	C	an..35	Rechnungs/Kundennummer/ Vertragsnummer
1156	Line Number	C	an..6	
4000	Reference version number	C	an..35	

Beispiel:  
RFF+IV:123455'  
RFF+IT:678'  
RFF+CT:(RV 12345678)'



# Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise

## Format EDIFACT D99B

### 5.2.5 Segment-Gruppe 2

#### 5.2.5.1 Segment NAD - Adreßangaben des Versenders und des Empfängers

Message Section: Header  
 Segment-Gruppe: 2  
 Segment: NAD  
 Segment-Name: Name and address  
 Verwendungszweck: Name und Adresse des Versenders und Empfängers

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
3035	PARTY QUALIFIER	M	an..3	'SE' Versender 'IV' Rechnungsempfänger
C082	PARTY IDENTIFICATION DETAILS	C		
3039	Party id identification	M	an..35	
1131	Code list identification code	C	an..3	
3055	Code list responsible agency, coded	C	an..3	
C058	NAME AND ADDRESS	C		
3124	Name and address line	M	an..35	
3124	Name and address line	C	an..35	
3124	Name and address line	C	an..35	
3124	Name and address line	C	an..35	
3124	Name and address line	C	an..35	
C080	PARTY NAME	C		(bei Versender)
3036	Party name	M	an..35	Name
3036	Party name	C	an..35	Name
3036	Party name	C	an..35	
3036	Party name	C	an..35	
3036	Party name	C	an..35	
3045	Party name format, coded	C	an..3	
C059	STREET	C		
3042	Street and number / P.O. Box	M	an..35	Straße und Hausnummer
3042	Street and number / P.O. Box	C	an..35	Straße und Hausnummer
3042	Street and number / P.O. Box	C	an..35	
3164	CITY NAME	C	an..35	Ort
C819	COUNTRY SUB-ENTITY DETAILS	C		
3229	Country sub-entity name code	C	an..9	
1131	Code list identification code	C	an..3	
3055	Code list responsible agency, coded	C	an..3	
3228	Country sub-entity name	C	an..35	
3251	POSTCODE IDENTIFICATION	C	an..9	Postleitzahl
3207	COUNTRY NAME CODE	C	an..3	'DE' (nur bei Versender)

Beispiel:

NAD+SE+++o2 GmbH&Co.+Kundenbetreuung+Nürnberg++90345'

NAD+IV+++Musterfirma:Max Müller+Hauptstraße 1:Nebenstraße 2+München++80000'

## Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise Format EDIFACT D99B

### 5.2.5.2 Segment FII - Bankangaben vom Zahlungsempfänger

Message Section:	Header
Segment-Gruppe:	2
Segment:	FII
Segment-Name:	Financial institution information
Verwendungszweck:	Bankangaben vom Zahlungsempfänger

Wird von O<sub>2</sub> nicht verwendet.

# Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise

## Format EDIFACT D99B

### 5.2.6 Segment-Gruppe 5

#### 5.2.6.1 Segment CTA - Kontakte

Message Section: Header  
Segment-Gruppe: 5  
Segment: CTA  
Segment-Name: Contact information  
Verwendungszweck:

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
3139	CONTACT FUNCTION, CODED	C	an..3	'IC' allgemeine Auskünfte
C056	DEPARTMENT OR EMPLOYEE DETAILS	C		
3413	Department or employee identification	C	an..17	
3412	Department or employee	C	an..35	

Beispiel CTA+IC'

#### 5.2.6.2 Segment COM - Ruf- und Telefaxnummer O<sub>2</sub>

Message Section: Header  
Segment-Gruppe: 5  
Segment: COM  
Segment-Name: Communication contact  
Verwendungszweck: Ruf- bzw. Telefaxnummer O<sub>2</sub>

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
C076	COMMUNICATION CONTACT	M		
3148	Communication number	M	an..25	Telefonnummer
3155	Communication channel qualifier	M	an..3	'TE' Telefon 'FX' Telefax

Beispiel:  
COM+0800 55 222 5:TE'  
COM+0800 55 222 6:FX'

# Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise

## Format EDIFACT D99B

### 5.2.7 Segment-Gruppe 6

#### 5.2.7.1 Segment TAX - Standard-Umsatzsteuersatz der Beträge

Message Section: Header  
Segment-Gruppe: 6  
Segment: TAX  
Segment-Name: Duty/tax/fee details  
Verwendungszweck: Standard-Umsatzsteuersatz der Rechnung

Umsatzsteuerinformationen in den Einzelgesprächsnachweisen werden von O<sub>2</sub> nicht geliefert.

### 5.2.8 Segment-Gruppe 7

#### 5.2.8.1 Segment CUX - Währungsangaben

Message Section: Header  
Segment-Gruppe: 7  
Segment: CUX  
Segment-Name: Currencies  
Verwendungszweck: Währungsangabe

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
C504	CURRENCY DETAILS	C		
6347	Currency detail qualifier	M	an..3	'1'
6345	Currency, coded	C	an..3	Währungscode nach ISO 4217 'EUR'
6343	Currency qualifier	C	an..3	
6348	Currency rate base	C	n..4	
C504	CURRENCY DETAILS	C		
6347	Currency detail qualifier	M	an..3	
6345	Currency, coded	C	an..3	
6343	Currency qualifier	C	an..3	
6348	Currency rate base	C	n..4	
5402	RATE OF EXCHANGE	C	n..12	
6341	CURRENCY MARKET EXCHANGE, CODED	C	an..3	

Beispiel: CUX+1:EUR'

## 5.2.9 Segment-Gruppe 8

### 5.2.9.1 Segment PAT - Zahlungsbedingungen

Message Section: Header  
Segment-Gruppe: 8  
Segment: PAT  
Segment-Name: Payment term basis  
Verwendungszweck: Zahlungsbedingungen

Wird von O<sub>2</sub> nicht verwendet.

### 5.2.9.2 Segment DTM

Message Section: Header  
Segment-Gruppe: 8  
Segment: DTM  
Segment-Name: Date/time/period  
Verwendungszweck: Zahlungstermin

Wird von O<sub>2</sub> nicht verwendet.

## Detail Section - Segment-Gruppe 26

### 5.2.10 Segment LIN - Strukturebenen der Einzelgesprächsnachweise

Message Section: Detail  
Segment-Gruppe: 26  
Segment: LIN  
Segment-Name: Line Item  
Verwendungszweck: Einzelpositionen

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
1082	LINE ITEM NUMBER	C	n..6	laufende Nummer
1229	ACTION REQUEST / NOTIFICATION, CODED	C	an..3	
C212	ITEM NUMBER IDENTIFICATION	C		
7140	Item number	C	an..35	
7143	Item number type, coded	C	an..3	
1131	Code list qualifier	C	an..3	
3055	Code list responsible agency, coded	C	an..3	
C829	SUB-LINE INFORMATION			
5495	SUB-LINE INDICATOR, CODED	C	an..3	
1082	LINE ITEM NUMBER	C	n..6	
1222	CONFIGURATION LEVEL	C	n..2	Nummer der Hierarchieebene
7083	CONFIGURATION, CODED	C	an..3	

Beispiel:  
LIN+1++++0'  
LIN+2++++1'

Bei Ebene 0 folgen dem LIN-Segment üblicherweise ein Segment IMD mit der Mobilfunknummer.

Bei Ebene 1 folgen dem LIN-Segment üblicherweise die Segmente IMD, MOA, LOC, DTM zur Übermittlung der Daten der Verbindung. Für Datendienstleistungen (GPRS-Datenübermittlung, WAP) und SMS-Versand wird anstatt der Dauer in DTM die Menge im Segment QTY übermittelt.

# Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise Format EDIFACT D99B

## 5.2.11 Segment IMD- Positionsbeschreibende Merkmale

Message Section: Detail  
Segment-Gruppe: 26  
Segment: IMD  
Segment-Name: Item description  
Verwendungszweck: Positionsbeschreibende Merkmale

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
7077	ITEM DESCRIPTION TYPE, CODED	C	an..3	'F' = Freier Text
C272	ITEM CHARACTERISTIC			
7081	Item characteristic code	C	an..3	
1131	Code list qualifier	C	an..3	
3055	Code list responsible agency, coded	C	an..3	
C273	ITEM DESCRIPTION			
7009	Item description identification	C	an..17	
1131	Code list qualifier	C	an..3	siehe Tabelle
3055	Code list responsible agency, coded	C	an..3	VI
7008	Item description	C	an..256	siehe Tabelle
7008	Item description	C	an..256	siehe Tabelle
3453	Language name code	C	an..3	
7383	SURFACE/LAYER INDICATOR, CODED	C	an..3	

Belegung des IMD-Segmentes bei den positionsbeschreibenden Merkmalen.

Beispiel:  
IMD+F++:MON:VI:017912345678 '  
IMD+F++:SRV:VI: :SMS in andere Netze'  
IMD+F++:TRF:VI:Homezone Verbindungen ins Ortsnetz:HZ'

Tabelle:

Nummer der Ebene LIN DE 1222	Kennung DE 1131	Inhalt DE 7008(1)	Inhalt DE 7008(2)
0	MON	Mobilfunknummer	Festnetznummer
1	SRV	Art der Verbindung	Dienst
1	TRF	Tarifgruppe	Preisklasse / Art
1	PGR	Produktgruppe	Produkttarif
1	TYP	Tarifgruppe	

Die Mobilfunknummer wird ohne internationale Vorwahl geliefert, also einheitlich beginnend mit Null zB.  
0179123456.

# Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise

## Format EDIFACT D99B

### 5.2.12 Segment QTY - Mengen

Message Section: Detail  
Segment-Gruppe: 26  
Segment: QTY  
Segment-Name: Quantity  
Verwendungszweck: Mengen

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
C186	QUANTITY DETAILS	M		
6063	Quantity qualifier	M	an..3	'107' Einheiten
6060	Quantità	M	n..15	Menge
6411	Measure unit qualifier	C	an..3	Mengenqualifier '2P' Kilobyte (bei Datenvolumen) 'EA' (für Anzahl SMS) ,MIN' (für Minutenangaben)

Beispiel:  
QTY+107:180:2P'



# Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise

## Format EDIFACT D99B

### 5.2.13 Segment DTM – Dauer

Message Section: Detail  
Segment-Gruppe: 26  
Segment: DTM  
Segment-Name: Date/time/period  
Verwendungszweck: Dauer

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
C507	DATE/TIME/PERIOD	M		
2005	Date/time/period qualifier	M	an..3	'48'
2380	Date/time/period	C	an..35	Dauer (hh:mm:ss)
2379	Date/time/period/format qualifier	C	an..3	

Beispiel:  
DTM+48:00?:02?:56'

### 5.2.14 Segment DTM – Startzeit

Message Section: Detail  
Segment-Gruppe: 26  
Segment: DTM  
Segment-Name: Date/time/period  
Verwendungszweck: Startzeit

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
C507	DATE/TIME/PERIOD	M		
2005	Date/time/period qualifier	M	an..3	'163'
2380	Date/time/period	C	an..35	Startzeit CCYYMMDDHHMMSS oder CCYYMMDD

Beispiel:  
DTM+163:20100223101322'

## 5.2.15 Segment-Gruppe 27

### 5.2.15.1 Segment MOA - Positionsbeträge

Message Section: Detail  
Segment-Gruppe: 27  
Segment: MOA  
Segment-Name: Monetary amount  
Verwendungszweck: Positionsbeträge

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
C516	MONETARY AMOUNT	M		
5025	Monetary amount type qualifier	M	an..3	'38' Positionsbetrag '132' Positionsbetrag Bruttoleistungen anderer Anbieter
5004	Monetary amount	C	n..18	Betrag (mit Vorzeichen, bis zu 4 Dezimalstellen)
6345	Currency, coded	C	an..3	
6343	Currency qualifier	C	an..3	
4405	Status, coded	C	an..3	

Beispiel:  
MOA+38:1.94'  
MOA+132:12.9432'

# Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise Format EDIFACT D99B

## 5.2.16 Segment-Gruppe 33

### 5.2.16.1 Segment LOC

Message Section: Detail  
 Segment-Gruppe: 33  
 Segment: LOC  
 Segment-Name: Place/location identification  
 Verwendungszweck: Gewählte Nummer und Ort

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
3227	PLACE/LOCATION QUALIFIER	M	an..3	'8' Ziel
C517	LOCATION IDENTIFICATION	C		
3225	Place/location identification	C	an..25	gewählte Nummer
1131	Code list qualifier	C	an..3	
3055	Code list responsible agency, coded	C	an..3	
3224	Place/location	C	an..256	Zielort des Anrufs
C519	RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	C		
3223	Related place/location one identification	C	an..25	
1131	Code list qualifier	C	an..3	
3055	Code list responsible agency, coded	C	an..3	
3222	Related place/location one	C	an..70	
C553	RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	C		
3223	Related place/location two identification	C	an..25	
1131	Code list qualifier	C	an..3	
3055	Code list responsible agency, coded	C	an..3	
3222	Related place/location two	C	an..70	
5479	RELATION, CODED	C	an..3	

Beispiel:  
 LOC+8+9999999:::Hamburg'

# Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise Format EDIFACT D99B

## 5.2.16.2 Segment LOC

Message Section: Detail  
 Segment-Gruppe: 33  
 Segment: LOC  
 Segment-Name: Place/location identification  
 Verwendungszweck: Gewählte Nummer und Ort

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
3227	PLACE/LOCATION QUALIFIER	M	an..3	'5' Quelle
C517	LOCATION IDENTIFICATION	C		
3225	Place/location identification	C	an..25	Ursprung des Anrufs
1131	Code list qualifier	C	an..3	
3055	Code list responsible agency, coded	C	an..3	
3224	Place/location	C	an..256	
C519	RELATED LOCATION ONE IDENTIFICATION	C		
3223	Related place/location one identification	C	an..25	
1131	Code list qualifier	C	an..3	
3055	Code list responsible agency, coded	C	an..3	
3222	Related place/location one	C	an..70	
C553	RELATED LOCATION TWO IDENTIFICATION	C		
3223	Related place/location two identification	C	an..25	
1131	Code list qualifier	C	an..3	
3055	Code list responsible agency, coded	C	an..3	
3222	Related place/location two	C	an..70	
5479	RELATION, CODED	C	an..3	

Beispiel:  
 LOC+5+:::München'

## 5.3 Summary Section

### 5.3.1 Segment UNS - Abschnittskontrollsegment

Message Section: Summary  
Segment-Gruppe:   
Segment: UNS  
Segment-Name: Section control  
Verwendungszweck: Abschnittskontrollsegment

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
0081	Section control	M	a1	'S' Detail-Summary- Section Trennung

Beispiel:  
UNS+S'

### 5.3.2 Segment-Gruppe 50

#### 5.3.2.1 Segment MOA - Gesamtbetrag

Message Section: Summary  
Segment-Gruppe: 50  
Segment: MOA  
Segment-Name: Monetary amount  
Verwendungszweck: Gesamtbetrag

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
C516	MONETARY AMOUNT	M		
5025	Monetary amount type qualifier	M	an..3	'79' Nettobetrag (Summe der Positionsbeträge) '132' Summe Bruttoleistungen anderer Anbieter
5004	Monetary amount	C	n..18	Betrag (mit Vorzeichen, bis zu 4 Dezimalstellen)
6345	Currency, coded	C	an..3	
6343	Currency qualifier	C	an..3	
4405	Status, coded	C	an..3	

Beispiel:  
MOA+79:161.15'  
MOA+132:26.36'

# Nachrichtenaufbau der O<sub>2</sub> Einzelgesprächsnachweise

## Format EDIFACT D99B

### 5.3.3 Segment UNT

Message Section: Trailer  
Segment-Gruppe:  
Segment: UNT  
Segment-Name: Message trailer  
Verwendungszweck:

DE-Nr	Bezeichnung	Status	Format	Verwendung / gültiger Code
0074	NUMBER OF SEGMENTS IN THE MESSAGE	M	n..6	Anzahl der Segmente in der Nachricht
0062	MESSAGE REFERENCE NUMBER	M	an..14	laufende Nummer der Nachricht

Beispiel: UNT+78+1'

## 6 Beispiel einer EDIFACT-Nachricht für einen O<sub>2</sub>- Einzelgesprächsnachweis

UNA:+.?\*'
UNB+UNOC:4+o2
MOBILFUNK+12345+20101112:1118+011214111
81500'
UNH+1+INVOIC:D:99B:UN+++VIMOEV:1:1'
BGM+130+o2/0001000333'
DTM+3:20101112:102'
DTM+155:20101101:102'
DTM+156:20101130:102'
RFF+IV:0001000663'
RFF+IT:456'
RFF+CT:12345'
NAD+SE+++o2 (Germany) GmbH & Co
OHG+Kundenbetreuung+Nurnberg++90345'
CTA+IC'
COM+0800 2211122:TE'
COM+0911 6896 3920:FX'
NAD+IV+++GLI mbH+Hauptstr.
1+München++8000'
CUX+1:EUR'
LIN+1++++0'
IMD+F++:MON:VI: 01791234567'
LIN+2++++1'
IMD+F++:SRV:VI:SPRACHE'
IMD+F++:TRF:VI:Verbindungen zur Mailbox:H'
DTM+48:00?:01?:00'
DTM+163:20101106235900'
MOA+38:0.09'
LOC+8+01791234567'
LIN+3++++1'
IMD+F++:SRV:VI:SPRACHE'
IMD+F++:TRF:VI:Verbindungen zur Mailbox'
DTM+48:00?:00?:38'
DTM+163:20101106235900'
MOA+38:0.06'
LOC+8+01791234567'
LIN+4++++1'
IMD+F++:SRV:VI::SMS in andere Netze'
IMD+F++:TRF:VI:SMS Services'
QTY+107:4:EA'
MOA+38:0.65'
LIN+5++++1'
IMD+F++:SRV:VI:SPRACHE'
IMD+F++:TRF:VI:Verbindungen zur Mailbox'
DTM+48:00?:04?:33'
DTM+163:20101106235900'
MOA+38:0.44'
LOC+8+01791234567'
LIN+6++++1'
IMD+F++:SRV:VI::WAP / Internet'
IMD+F++:TRF:VI:Mehrwertdienste
(Daten):0,05172'
DTM+163:20101104'

MOA+38:155.16'
LIN+7++++1'
IMD+F++:SRV:VI::WAP / Internet'
IMD+F++:TRF:VI:Mehrwertdienste
(Daten):0,05172'
DTM+163:20101106'
MOA+38:155.16'
LIN+8++++0'
IMD+F++:MON:VI:4917912345678'
LIN+9++++1'
IMD+F++:TRF:VI:Genion zu Hause?:
Verbindungen ins Ortsnetz'
DTM+48:00?:04?:33'
DTM+163:201011504055900'
MOA+38:0.12'
LOC+8+030:::Berlin'

...

LIN+4403++++1'
IMD+F++:SRV:VI:SPRACHE'
IMD+F++:TRF:VI:Mobile Verbindungen'
DTM+48:00?:00?:38:402'
DTM+163:201011504175900'
MOA+38:0.06'
LOC+8+0179123'
LIN+4404++++1'
IMD+F++:SRV:VI:SPRACHE'
IMD+F++:TRF:VI: Mobile Verbindungen'
DTM+48:00?:00?:38:402'
DTM+163:20101104175900'
MOA+38:0.29'
LOC+8+015520'
UNS+S'
MOA+79:161.15'
UNT+29785+1'
UNZ+1+01121411181500'

## **7 Abweichungen der Nachricht gegenüber dem Subset EVA der Deutschen Telekom AG**

Nur 2 Hierarchieebenen.

Keine explizite Referenzierung zur übergeordneten Ebene.

Ausgabe der Dauer DTM formatiert: hh:mm:ss